Ich bin ein Geisterteilchen

Hallo, ich bin ein Geisterteilchen, durchdringe völlig ungehindert das Innere von Sonnen, den menschlichen Körper und sende geheimnisvolle Botschaften aus den entlegensten Winkeln des Universums.

Ich werde von den Teilchenwissenschaftlern auf der Erde gejagt, aber ich entziehe mich immer wieder geschickt ihren messenden Blicken des Forschens und Suchens nach mir.

Ja, es stimmt. Ich reise sogar durch ihr Gehirn. Das Schöne dabei ist, dass sie das nicht merken, denn wir sind weder zu sehen, noch zu spüren und man weiß nicht, wie wir überhaupt aussehen. Trotzdem sind wir da.

Unsere Eigenschaften bringen die Wissenschaftler um den Verstand oder bringen sie zumindest an ihre Grenzen vom Verständnis der Welt und des Universums.

Ich habe übrigens noch unendliche viele Brüder, die genauso sind wie ich. Wir nennen uns Neutrinos oder auch Geisterteilchen, wie ich weiter oben schon erwähnt habe.

Wir alle können Sonnen und Planeten durchdringen, als seien sie nicht vorhanden. Wir fliegen einfach durch Millionen Grad heiße und ungeheuerlich stark zusammengepresste Materie, ganz ohne Schaden zu nehmen. Niemand kann uns aufhalten oder ablenken, noch nicht einmal die sog. „Schwarzen Löcher“, die uns auch nichts anhaben können.

Wir sind unzerstörbar und rasen durch den Kosmos mit annähernder Lichtgeschwindigkeit, weil wir so gut wie keine Masse haben.

Wir gehören zu den Boten des Alls und künden vom Energeireichen Universums, das unser Zuhause ist, aber auch weit darüber hinaus, denn wir sind Reisende durch die Ewigkeit, die weder Anfang noch Ende kennt.

***

Die Seele schwingt mit

Im ewigen Glück schwelgen.
Sich darin ganz tief versenken.
In Sphärenmusik schwimmen.
Die Melodie bewegt das Herz.
Die Seele schwingt leise mit.
Alles viebriert.
Unendlicher Genuss.

(c)Heiwahoe

©

Diese PDF wurde erstellt durch das Schreiber Netzwerk